

[Download] Grundfreiheit Ohne Markt: Die Herausbildung Der Unionsburgerschaft Im Unionsrechtlichen Freizugigkeitsregime (Verfassungsentwicklung in Europa) (German Edition)

Grundfreiheit Ohne Markt: Die Herausbildung Der Unionsburgerschaft Im Unionsrechtlichen Freizugigkeitsregime (Verfassungsentwicklung in Europa) (German Edition)

Ferdinand Wollenschlager
*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



 Download

 Read Online

2017-03-01 Original language: German 9.17 x 1.18 x 6.06l, #File Name: 3161552466449 pages | File size: 72.Mb

Ferdinand Wollenschlager : Grundfreiheit Ohne Markt: Die Herausbildung Der Unionsburgerschaft Im Unionsrechtlichen Freizugigkeitsregime (Verfassungsentwicklung in Europa) (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Grundfreiheit Ohne Markt:

Die Herausbildung Der Unionsbürgerschaft Im Unionsrechtlichen Freizugigkeitsregime (Verfassungsentwicklung in Europa) (German Edition):

English summary: Ferdinand Wollenschlager examines the emergence of European Union Citizenship. In doing so, he not only undertakes a doctrinal structuring of the European Court of Justice's almost incomprehensible jurisprudence on Union Citizenship, whose methodological coherence is questioned and whose consequences in particular for the national social security systems are criticised. The author also explores the continuities and rifts, the illusions and prospects accompanying the transition from a market- to a citizenship-based regime of the free movement of persons and thereby identifies necessary adjustments. At the same time he locates the new institution of Union Citizenship within the overall structure of the EU and presents national and Union Citizenship as complementary affiliations in the multi-level polity that is the EU. German description: Ferdinand Wollenschlager untersucht die pratorische Entfaltung der Unionsbürgerschaft. Er leistet indes nicht nur eine für Wissenschaft und Praxis gleichermassen bedeutsame dogmatische Strukturierung der kaum noch überschaubaren Rechtsprechung des EuGH zur Unionsbürgerschaft, deren methodische Belastbarkeit und Konsequenzen namentlich für die nationalen Sozialleistungssysteme kritisch hinterfragt werden. Der Autor beleuchtet zudem Kontinuitäten und Brüche, Illusionen und Perspektiven beim Übergang von einem marktfreiheitlichen zu einem unionsbürgerlichen Freizugigkeitsregime und zeigt die hierdurch erforderlich gewordenen Neujustierungen im System der Grundfreiheiten auf. Gleichzeitig entfaltet er das neue Institut der Unionsbürgerschaft als zur nationalen Staatsangehörigkeit komplementären Baustein in einem durch mehrfache Zugehörigkeiten gekennzeichneten Mehrebenensystem Europäische Union. "Insgesamt handelt es sich also um ein vorzügliches, empfehlenswertes Werk, das jeder zu Rate ziehen sollte, der sich mit der Bedeutung der Unionsbürgerschaft für die Freizugigkeit und mit der schwer einzuordnenden Rechtsprechung des Gerichtshofs dazu auseinandersetzt." Ulrich Everling Zeitschrift für Öffentliches Recht 133 (2008), 146-148